

Stadt Dessau-Roßlau – Postfach 14 25 – 06813 Dessau-Roßlau

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Dessau-Roßlau ist nach Magdeburg und Halle die drittgrößte Stadt in Sachsen-Anhalt. Sie bietet durch ihre Lage inmitten der wunderschönen Auenlandschaft der Flüsse Elbe und Mulde sowie durch ein breit gefächertes Kulturangebot einen hohen Freizeitwert. Das in Dessau beheimatete Bauhaus und die Meisterhäuser stehen seit 1996 auf der Weltkulturerbeliste der UNESCO, seit 2000 auch das Dessau-Wörlitzer Gartenreich.

Dessau-Roßlau ist aufgrund eines vielfältigen Kita- und Schulangebots und der günstigen Lebenshaltungskosten ein idealer Wohnort auch für Familien.

Im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte und Museum für Stadtgeschichte der Stadt Dessau-Roßlau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter für Bildung, Vermittlung und Kommunikation (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Erarbeitung eines Konzeptes im Bereich Bildung und Vermittlung inkl. entsprechender Angebote in Abstimmung mit der Museumsleitung und den Mitarbeitern unter Berücksichtigung von Inklusion und Diversität (insbesondere im Zusammenhang mit der Neukonzeption der Dessauer Museen)
- Umsetzung der erarbeiteten Bildungs- und Vermittlungsangebote zur Steigerung der Attraktivität der Dessauer Museen bzw. des neuen Museums
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Aufbau und Pflege eines Netzwerkes
- Finanzplanung und Drittmittelakquise

Fachliche und persönliche Anforderungen u.a.:

- abgeschlossenes Studium (FH/Bachelor) in Museumskunde, Museumswissenschaften bzw. Museologie mit Schwerpunkt Museumspädagogik

oder

abgeschlossenes Studium (FH/Bachelor) in einem für das Museum relevantem Fach (Biologie, Geologie / Paläontologie, Archäologie, europäischer Ethnologie / Kulturanthropologie, Geschichte) und Berufserfahrung in der Museumspädagogik von mindestens 2 Jahren oder eine entsprechende Zusatzqualifikation

oder

Lehramtsabschluss in einem für das Museum relevantem Fach

oder

abgeschlossenes Studium (FH/Bachelor) in einer pädagogischen Fachrichtung mit kulturellem Schwerpunkt

- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende erforderlich
- Führerschein Klasse B wünschenswert

- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Themengebiete und Bereitschaft, sich im Bereich Bildung und Vermittlung kontinuierlich fortzubilden sowie Kenntnisse in den Bereichen Inklusion und Integration wünschenswert
- sicherer Umgang mit Text- und Bildbearbeitungsprogrammen und den gängigen Social Media-Anwendungen
- Affinität zu neuen Ansätzen der Bildungs- und Vermittlungsarbeit
- Kommunikationsfähigkeit sowie Lernfähigkeit und -bereitschaft
- Fähigkeit zum Umgang mit Medien (Medienkompetenz)
- Engagement/Eigeninitiative sowie Kreativität

Wir bitten alle an dieser Tätigkeit Interessierten, in ihrer Bewerbung auf jeden einzelnen Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Diese **Vollzeitstelle** mit Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende ist in die Entgeltgruppe **9b TVöD (VKA)** eingruppiert.

Dabei umfasst die Entgeltgruppe sechs Stufen. Aus § 16 Abs. 2 TVöD ergibt sich die Stufenzuordnung. In diesem Zusammenhang erfolgt der Hinweis darauf, dass eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung nur möglich ist, wenn dafür entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Im Falle einer Einstellung ist unbedingt ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 BZRG beizubringen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem motivierten und kollegialen Team, flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren von einer leistungsorientierten Vergütung, vermögenswirksamen Leistungen, einer Jahressonderzahlung und der betriebliche Altersvorsorge.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 30.09.2022 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenlosen Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien resp. Ausbildungsnachweise, Beurteilungen, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau. Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

bei persönlicher Abgabe: Bürgerbüro, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
 bei Abgabe auf dem Postweg: Postfach 14 25, 06813 Dessau-Roßlau.
 per E-Mail: bewerbung@dessau-rosslau.de

Bewerbungen per E-Mail werden nur berücksichtigt, wenn diese im PDF-Format übermittelt werden.

Die Anerkennung im Ausland erworbener Qualifikationen durch deutsche Institutionen (z. B. durch eine zuständige Bezirksregierung, ein zuständiges Ministerium oder eine zuständige Kammer) ist zwingend erforderlich.

Rückfragen zu dem Aufgabengebiet beantwortet Ihnen die Projektleiterin der Museumsentwicklung / Leitung Museum, Frau Dr. Backhaus, unter der Telefonnummer 0340/800 3792.

Rückfragen zu Formalien der Stelle beantwortet Ihnen Frau Haak vom Haupt- und Personalamt, die Sie unter der Telefonnummer 0340/204-2309 erreichen können.

Weitere Informationen zur Stadt Dessau-Roßlau finden Sie unter: www.dessau-rosslau.de.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurück geschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.